

FLUXTEEN Firmware

Der Baustein TEENSY 4.1 benötigt eine Firmware „FLUXTEEN“ in Form einer Hex-Datei. Diese muss vom PC aus, via USB runtergeladen werden. Die Hex-Datei wurde für die jeweilige Version im Forum zur Verfügung gestellt.

Wie bekomme ich die Firmware in den FLUXTEEN?

Zum Laden in den TEENSY 4.1 benötigt man ein Programm: teensy.exe

Hat man die komplette Arduino- und Teensyduino-IDE am PC installiert, dann findet man das Programm üblicherweise hier: ...\\hardware\\tools\\teensy.exe

Will man nur den Loader, dann kann man den hier bekommen:

https://www.pjrc.com/teensy/loader_win10.html

“Using The Teensy Loader on Windows 10 and 11”

Den Loader gibt es auch für andere Plattformen:

<https://www.pjrc.com/teensy/loader.html>

Siehe auch:

<https://forum.classic-computing.de/forum/index.php?thread/23170-fluxcopy-projekt-zum-fluxbasierten-kopieren-von-hard-und-softsektorierten-disket/&postID=283885#post283885>

TEENSY.EXE benötigt keine Installation!



Mögliche Probleme bei Erstinbetriebnahme des TEENSY 4.1

Bei neu ausgelieferten TEENSY 4.1 kann es sein, dass sich der Bauteil als RawHID meldet und nicht in der COM-Liste aufscheint. In dem Fall muss mit der Teensyduino IDE z.B. ein Demoprogramm wie „Blink“ geladen werden.

Neue TEENSY 4.1 Bausteine werden mit Blink-Programm (1 Sek ein und 1 Sek. aus) geliefert. Dabei ist die USB als Raw HID definiert. Scheint also nicht in COM-Liste im Gerätemanager auf!

Abhilfe: Zuerst alle anderen Teensy von PC entfernen. Nur den neuen anschließen.

Teensyduino IDE starten und Einstellungen auf Seriell stellen.

Portliste zeigt nur hid#vid_16c0& pid_0486 RawHID (Teensy 4.1) oder ähnlich an!

Mit Teensyduino IDE z.B. das Demoprogramm Blink hochladen. Sollte per Softwareklick funktionieren, geht aber auch mit Button auf Teensy.

Danach sollte der Teensy in der Portliste aufscheinen!

Weitere Informationen findet man dazu auf:

www.pjrc.com/teensy/troubleshoot.html

<https://forum.pjrc.com/index.php?threads/teensy-4-1-not-recognised-in-arduino-anymore.76043/>

Firmware FLUXTEEN findet man z.B. im letzten FLUXCOPY-PAKET 100.zip

Nach dem Entpacken kann man den Hexfile „FLUXTEEN100.ino.hex“ auf den TEENSY runterladen.

Wird FLUXTEEN an ein Terminal (oder an Teensyduino) angeschlossen, meldet sich FLUXTEEN mit der Versionsnummer.